FW/FB Fw190-0046 (4)

Focke-Wulf Flugzeugbau G.m.b.H. Bremen

Flugbericht

Fw 190/0046 Bo Nr. 4

S.O. Archiv Bad Eilsen

Blatt: 1

Verteiler:

35 Ausfertigungen
1 Ausfertigung

Herrn Prof. Tank	Techn. Außendienst:
Herrn Kaether	1 x TAL
Herrn Blaser	1 x TAT
Herrn Dr. Cassens	2 x TAE
Herrn Heintzelmann	Mustererprobung:
Herrn Hartwig	1 x Erprobungsleiter (H.Sander)
Herrn Mathias	1 x Versuchsabteilung (H.Jürgens)
Herrn Wolff	1 x Konstruktionsbüro (H.Maibom)
Herrn Wallenhorst	2 x Flugabteilung (H.Mehlhorn)
Herrn Multhopp	Entwurfsabteilung

Datum:	Flug-Nr.:	Start:	Landung:	Dauer:	Flugzeugführer:
2. 7.	83	16.03	16.43	0.40	Märschel
3. 7.	84	18.57	19.16	0.19	Tank
4. 7.	85	19.02	20.08	1.06	Bartsch
5. 7.	86	10.07	10.39	0.32	Finke
9. 7.	87	12.30	12.40	0.10	Kampmeier
9. 7.	88	15.55	16.16	0.21	Märschel
12.7.	89	18.08	18.18	0.10	Mehlhorn
13.7.	90	15.50	16.26	0.36	Märschel
19.7.	91	17.22	17.55	0.33	Mondry
19.7.	92	15.14	16.09	0.55	Kampmeier
19.7.	93	10.20	10.58	0.38	Märschel
21.7.	94	14.22	14.55	0.33	Mondry
24.7.	95	15.12	15.40	0.28	Mondry
24.7.	96	17.15	17.50	0.35	Mondry
28.7.	97	14.46	15.07	0.21	Friebel
28.7.	98	15.10	15.16	0.06	Hoffmann
28.7.	99	16.35	16.47	0.12	Friebel
28.7.	100	18.08	18.22	0.14	Böttcher
3. 8.	101	17.13	17.28	0.15	Bartsch
6. 8.	102	12.03	12.17	0.14	Mehlhorn

Zustand:

Motor BMW 801 D-2/25504
Große Fläche (20,3 qm) im Querruderbereich ausgerichtet und in der Profilhöhe dem Ruder angepaßt.
Druckkabine mit Einfachschiebehaube.
Bewaffnung: im Flügel keine, im Rumpf MG 17 Lafetten ohne Läufe.
Bewegliche Fahrwerksklappen
Fluggewicht: Vollgetankt G = 3690 kg

Programm:

1. Kontrolle der Horizontalgeschwindigkeiten mit Kampfleistung.
2. Querruderkräfte in mehreren Höhen bei verschiedenen Geschwindigkeiten.
3. Beobachtung der Strömungsverhältnisse am Tragflügel beim Überziehen der Maschine.

Air Documents Division, T-2
AMC, Wright Field
Microfilm No.
R 2876 F 1097

Mappe Nr.

Ausgegeben

Geheim!
1. Dies ist ein Staatsgeheimnis im Sinne des § 88 RStG
2. Weitergabe nur [illegible] bei Postbeförderung als [illegible]
3. Aufbewahrung [illegible] Empfängers unter [illegible]
Focke-Wulf Flugzeugbau G.m.b.H. Nr. 26 a
FW1186
Fw 589 HU.
WWIIaircraftperformance.org

Ergebnis:

1. Geschwindigkeitsmäßig wurden keine Veränderungen gegenüber den im Flugbericht Nr. 3 angegebenen Werten festgestellt.
2. Nach dem Ausrichten der Flügelhinterkante und nach Einstellung der Querruder auf Kräfte, die, mit Rücksicht auf die Rollwendigkeit, etwa 2-3 kg unter den Abnahmewerten für Serienflugzeuge liegen, wurden in 1,0, 3,0, 6,0 und 7,5 km Höhe die stat. Querruder-Knüppelkräfte bei 4 cm Knüppelweg in Abhängigkeit vom Staudruck gemessen. Die ermittelten Werte können dem beiliegenden Kurvenblatt entnommen werden. Wie ersichtlich, steigen die Kräfte, die bis Va = 650 km/h ermittelt wurden, mit zunehmender Fahrt im unteren Höhenbereich stetig an. In 6000m ist ab Va = 500 km/h bereits eine Tendenz zu gleichbleibenden Kräften mit steigender Geschwindigkeit festzustellen. Querruderkräfteabfall zeigte sich in 7500 m Höhe bei Staudrücken von 450 -500 km/h.

3. Durch Beobachtung der über den ganzen Flügel verteilt aufgeklebten Leinenstreifen konnte festgestellt werden, daß auch bei der großen Fläche während des Ueberziehens die Strömung zunächst am Innenflügel hinten abreißt. Im weiteren Verlauf dieses Vorganges vergrößert sich das abgerissene Feld nach vorn aussen bis, ziemlich schlagartig, die Strömung über dem gesamten Flügel abreißt. Der Bereich vor dem Querruder bleibt verhältnismäßig lange ungestört, so daß die Maschine um die Längsachse bis zuletzt steuerbar ist.

Bemerkung:

Hiermit ist die Erprobung der 20,3 qm Fläche an dieser Maschine abgeschlossen.

Langenhagen, den 14.8.1943
Gt/Sp

Bearbeiter:

(Gernert)

Flugabteilung ME

(Mehlhorn)

ges. E-Leiter:

(Sander)

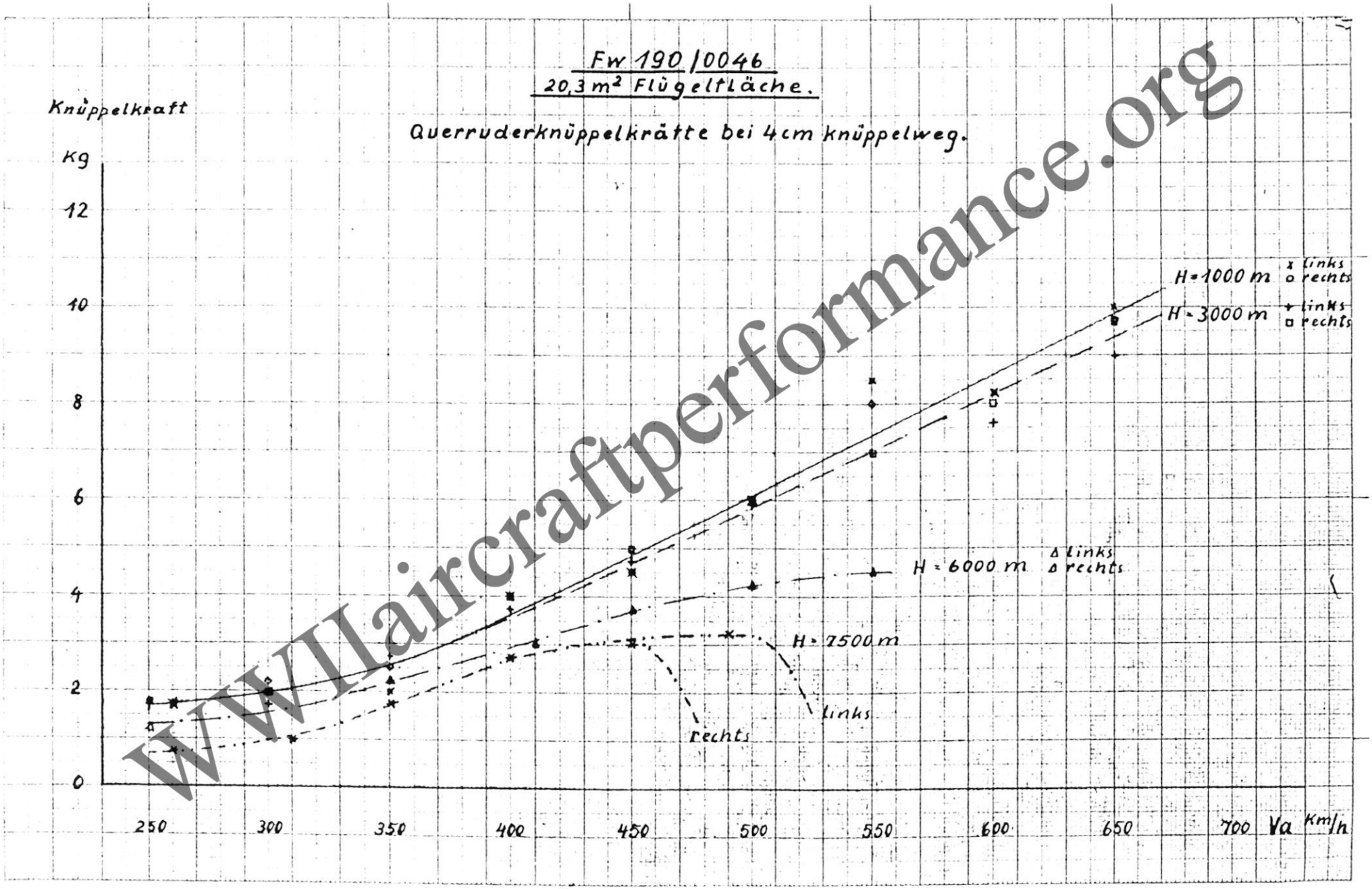
Focke-Wulf Flugzeugbau G.m.b.H. Nr. 26a

Fw 580 HU.

Mappe Nr.

Ausgegeben

www.warbirdperformance.org



WWIIaircraftperformance.org